

1101220lh Lüneburg. Am Samstag mussten beide Teams in der Quali Runde an den Start. Im Team 2 konnte auch Neuzugang

Anton Nitsche nun endlich mit angreifen. Team 1 hatte zu Beginn der Woche einen herben Rückschlag wegzustecken.

Cedi Lowey

hatte sich beim Schulsport die linke Unterarmelle gebrochen, und wird für lange Zeit ausfallen.

An dieser Stelle gute Besserung, und der Hinweis "das Team steht hinter Dir, und drückt für eine schnelle Genesung alle Daumen ", so

Trainer Olli Haase. Unter der Woche konnte

# Haris Zlomusica

- , aus dem 99 ziger MTV Kader aktiviert werden, der das Team unterstützen wollte. "
  Ich spreche für das gesamte Team, das wir super froh sind, das Du uns unterstützt, klasse und schönen Dank dafür schon mal vorab
- ", so Trainer Olli Haase.(Alles in Absprache mit dem Staffelleiter und Genehmigung). Am Freitag der nächste Tiefschlag.

# Finn Richter

musste aufgrund seiner Knie und Fußgelenksschmerzen passen.

In der Frührunde musste **Team 2** in der Scharnebecker Halle ran. Alle waren rechtzeitig vor Ort und trotz der Uhrzeit gut drauf. Die Trainer Sören und Toni schworen die Jungs noch mal ein und gaben klare Ansagen aus.



Im ersten Spiel stand der Hausherr **SV Scharnebeck 1** auf dem Feld. Erste Chancen auf beiden Seiten zu Beginn der Partie, und als der SVS Sturm einem Rückpass auf den Torwart nachging, landete der abgeprallte Befreiungsschlag im MTV Gehäuse. Chancen zum Ausgleich waren vorhanden, doch ein Stellungsfehler wurde Eiskalt zum 0:2 genutzt.

#### Jere

nutze einen Pass um auf

#### 1.2

zu verkürzen. Doch zu mehr reicht es nicht, trotz weiterer guter Möglichkeiten.



Gegen die **JSG Roddau 1** entwickelte sich ein offenes Match, indem beide Torwarte im Focus standen. Die Initiative übernahm aber immer mehr die JSG und der Druck wurde größer. Immer wieder klärte die Abwehr und es lag ein 0:0 in der Luft. 20 Sekunden vor dem Ende eine Ecke die leider nicht konsequent geklärt wurde, und die fand dann schließlich noch den Weg ins MTV Gehäuse. Schon mit senkten Köpfen traten die Jungs den Weg in die Kabine an.



Als nächster Gegner stand der **SV Ilmenau** auf dem Plan. Das Trainerteam hatte wohl die richtigen Worte gefunden, denn es wurde direkt Druck gemacht. So konnte

#### Marvin

auf Vorlage zum

1:0

einschieben. Endlich wurde Zweikampfverhalten gezeigt, und die Gegenstöße mit dem entsprechenden Tempo vorgetragen. Wiederum war es

## Marvin

der eine klasse Kombination über

**Tom** 

und

Finn

zum

2:0

abschließen konnte. Für die Jungs das erste Erfolgserlebnis am heutigen Tag.



Nun sollte der positive Trend gegen den **TuS Brietlingen** fortgeführt werden. Die Trainer hatten in der Ansprache nochmals eindringlich auf die beiden Remis gegen Scharnebeck und Roddau hingewiesen. Mehrfach tauchte der MTV gefährlich vor dem Brietlinger Tor auf, doch der Keeper war auf seinem Posten. Auf der Gegenseite konnten sich die Rothosen 2 mal beim Alu bedanken. Kurz vor Schluss ein Freistoss vor dem MTV Gehäuse. Dieser fand dann auch seinen Weg ins MTV Gehäuse.



Im Abschlussspiel gegen den **TuS Reppenstedt** wollten die Treubunder die Punkte Bilanz zumindest etwas aufbessern. Doch die ersten Akzente setzte Reppenstedt. Schnell viel das 0:1, und die Herrschaft auf dem Platz blieb auch auf der Seite. Das 0:2 viel kurz vor Ende, und ein rabenschwarzer Vormittag war zu Ende. Den Spielplan gibt es hier zu sehen

.

Am Nachmittag stand nun der Einsatz des **Team 1** an, mit Ersatz **Torwart Haris**. In der Kaltenmoor Halle wollten die Jungs trotzdem alles geben, und zeigen.

Cedi

mit

Gipsarm

Finn Richter

,

Dennis

,

## Anton

und

### Marvin

waren auch gekommen um das Team zu unterstützen.



Zum Auftakt stand der *JFC Heidetal* auf dem Parkett. Die Jungs waren sofort präsent auf dem Platz und ließen keinen Zweifel aufkommen, wer hier Chef ist. Trotz Doppeldeckung für

# Gunnar

konnte er nach Zuspiel von

## Lennart

zum

1:0

einschieben.

#### Lennart

selber zog aus der 2. Reihe ab und konnte mit Hilfe des Torwarts das

## 2:0

erzielen. Frühes Pressing und starkes Zweikampfverhalten setzten nicht nur die Stürmer um, sondern auch die Abwehr mit

# Lennart

und

### Maxi

zeigte hohe Präsenz. Nach Ballgewinn durch

#### Pascal

, schickte dieser

# Gunnar

auf die Reise der zum

3:0

netzte. Das Sturmduo

# **Philipp**

und

# Robert

kam jetzt zum Einsatz, und

# Philipp

konnte auf Vorlage von

# Robert

mit links zum

4:0

einschießen.